



20.05.2022

102. Katholikentag (25.–29.05., Stuttgart)

Die GEPA auf dem Katholikentag: fair und klimafreundlich

Workshop und Podiumsdiskussion zu Klimagerechtigkeit/ GEPA mit Stand und Ausschank bei Kaffee-Ape

Wuppertal. Weniger ist mehr: Wie man CO₂-Emissionen reduzieren, kompensieren und gleichzeitig durch bewussten Konsum zu einem besseren Leben von Menschen im Globalen Süden beitragen kann, zeigt Fair Trade-Pionier GEPA anlässlich des 102. Katholikentags (25.–29.05.2022) in Stuttgart. Einen Workshop mit anschließender Podiumsdiskussion hat die GEPA gemeinsam mit ihren Gesellschaftern MISEREOR, Brot für die Welt, Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), Arbeitsgemeinschaft der evangelischen Jugend (aej), Kindermissionswerk – ‚Die Sternsinger‘ sowie mit dem Bund katholischer Unternehmer (BKU) und Klima-Kollekte – Kirchlicher Kompensationsfonds vorbereitet. Der Katholikentag steht dieses Mal unter dem Motto „leben teilen“ in Anlehnung an den Heiligen Martin von Tours, der seinen Mantel mit den Armen teilt. Was heißt dies mit Bezug auf Klimagerechtigkeit? Menschen im Globalen Süden kennen keinen Schutz gegen die Auswirkungen des Klimawandels, obwohl sie am wenigsten dazu beigetragen haben. Sie sind Dürre, Hitze, Starkregen, Überflutungen ausgeliefert und so in ihrer physischen wie ökonomischen Existenz bedroht. In Zusammenarbeit mit dem Fairen Handel können sie Anpassungsmaßnahmen gegen den Klimawandel ergreifen, um seine Folgen abzumildern.

„Weniger – anders – besser – mehr“: Workshop und Podiumsdiskussion zu Klimagerechtigkeit (27.05.2022)

Der **Workshop „Was ist ein klimafreundliches Produkt?“** zeigt an Infopoints den Weg von Lieferkette, Klimagerechtigkeit bis zum fertigen Produkt und geht dabei insbesondere auf das Thema Ressourcenschonung und Klimafreundlichkeit ein. Mit Hilfe interaktiver Elemente gehen Gäste auf Entdeckungsreise: Sie erfahren, was es braucht, um ein Produkt fair und klimafreundlich herzustellen. Gleichzeitig können sie ihre eigenen Ideen und Vorschläge einbringen. Der Workshop lädt auch zu weiteren Mitmachaktionen wie einem Schoko-Tasting ein. **(Freitag 27.05., 11:00–12:30 Uhr, Dillmann-Gymnasium, Forststr. 43, Erdgeschoss, Raum 011)**

Die **Podiumsdiskussion: „Klimafreundliche Produkte als Beitrag zur Klimagerechtigkeit?“** beleuchtet, wie faires, ökologisches und klimafreundliches Wirtschaften funktioniert.

GEPA The Fair Trade Company

GEPA mbH
GEPA-Weg 1
42327 Wuppertal
Fon: 02 02 / 2 66 83-0
Fax: 02 02 / 2 66 83-10
www.gepa.de

Pressestelle:
Barbara Schimmelpfennig
Fon: 02 02 / 2 66 83-60
Fax: 02 02 / 2 66 83-10
E-Mail: presse@gepa.de

Presse-Information

Rede und Antwort stehen: **Roopa Mehta**, Präsidentin der World Fair Trade Organization (WFTO), Kolkata/Indien, **Michael Meihöfer**, Verkaufsleiter Weinrich Schokolade, Herford, sowie **Dr. Peter Schaumberger**, Geschäftsführer GEPA, Wuppertal. **Lena Walraff**, Referentin für Entwicklungsfragen (BDKJ), moderiert, **Dr. Veit Laser**, Referent für Bildung und Nachhaltige Entwicklung bei der aej, tritt als Anwalt des Publikums auf. **(Freitag 27.5., 14:00–15:30 Uhr, Dillmann-Gymnasium, Forststr. 43, Aula im Untergeschoss)**

GEPA und Katholikentag

Bereits seit vielen Jahren begleitet die GEPA den Katholikentag als Partner. Als Event wird der Katholikentag klimaneutral umgesetzt – das passt zum Engagement der GEPA für Klimagerechtigkeit und ihren Produkten wie die Klimaschokolade #Choco4Change.

Für die Geschäftsstelle bezieht der Katholikentag vom **Außer-Haus-Service der GEPA** auch diesmal wieder Kaffee, Tee und Snacks aus Fairem Handel; die GEPA-Kaffee-Ape ist außerdem offizieller Verpflegungsstand. Der Außer-Haus-Service der GEPA feiert dieses Jahr 30-jähriges Jubiläum. Die Gründung der heutigen Organisation Fairtrade Deutschland 1992 ging einher mit der Vertriebsausweitung der GEPA in diesen Vertriebsbereich. So sollten neben den Weltläden zusätzliche Zielgruppen für den Fairen Handel erschlossen werden.

Auch der **Vertrieb Weltläden und Gruppen der GEPA** ist auf dem Katholikentag präsent, **Stand 4-KS-16 auf der Kirchenmeile**. Am Stand präsentiert das GEPA-Team eine Auswahl ihres vielfältigen Kaffeesortiments, faire Bio-Tees, das klimaneutrale Honigsortiment sowie hochwertige Schokoladen. Mit dabei sind die Klimaschokoladen #Choco4Change und #Choco4Change Vegan. Besucher*innen erfahren zudem am Stand mehr über den Fairen Handel der GEPA und die Menschen hinter den Produkten. Sie können außerdem am Glücksrad drehen und Produkte aus Fairem Handel gewinnen.

Als Fair Trade-Pionier steht die GEPA seit über 45 Jahren für **Transparenz und Glaubwürdigkeit ihrer Arbeit**. Wir handeln als **größte europäische Fair Handelsorganisation mit Genossenschaften und sozial engagierten Privatbetrieben aus Lateinamerika, Afrika, Asien und Europa**. Durch faire Preise und langfristige Handelsbeziehungen haben die Partner mehr Planungssicherheit. Hinter der GEPA stehen MISEREOR, Brot für die Welt, die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland (aej), der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“. Für ihre Verdienste um den Fairen Handel und die Nachhaltigkeit ist die GEPA vielfach ausgezeichnet worden, u. a. beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis mit TOP3 in der Kategorie „Unternehmenspartnerschaften 2020“ für die langjährige Zusammenarbeit mit dem Teepartner Tea Promoters India und mit dem „CSR-Preis der Bundesregierung 2020“ in der Kategorie „Verantwortungsvolles Lieferkettenmanagement“. Als eines von wenigen Unternehmen in Deutschland hat sich die GEPA nach dem Garantiesystem der WFTO prüfen lassen. Näheres zu Preisen und Auszeichnungen sowie zur GEPA allgemein unter www.gepa.de

Mitgliedschaften:

- **World Fair Trade Organization (WFTO)**
- **European Fair Trade Association (EFTA)**
- **Forum Fairer Handel (FFH)**